



Schulcurriculum G9

Humboldtschule, Bad Homburg

IMPRESSUM

Anschrift:

Humboldtschule Jacobistraße 37 61348 Bad Homburg

Telefon: 06172-68707-0 Telefax: 06172-68707-129

humboldtschule@hus.hochtaunuskreis.net

Schulträger:

Landratsamt Hochtaunuskreis Ludwig-Erhard-Anlage 1 - 5 61352 Bad Homburg v. d. Höhe

Telefon: 06172 / 999-0 Telefax: 06172 / 999-9800 bis@hochtaunuskreis.de

Schulleitung:

OStD'in Carine Kleine-Jänsch, Schulleiterin

Inhaltliche Umsetzung

Mitglieder der Fachkonferenz Geschichte

<u>Inhaltsverzeichnis</u>

Fachcurriculum Geschichte	
Jahrgangsstufe 7	3
Jahrgangsstufe 8	5
Jahrgangsstufe 9	9
Jahrgangsstufe 10	

Fachbereich II: Gesellschaftswissenschaften

Fachcurriculum Geschichte

Jahr- gang	Kompetenzbereiche / lernzeitbezogene Kompetenzerwartungen	Inhaltsfelder	
	Die Lernenden können:	Inhaltliche Schwerpunkte - Konkreti- sierung	Fachspezifische Kategorien / Bezüge
7	Vermutungen auf der Grundlage von Zeugnissen aus der Vergangenheit formulieren (anhand von Gegenständen zum Leben der Menschen in der Urgeschichte) Fragen an Artefakte aus der Vergangenheit stellen (z.B. zu Steinwerkzeugen) Analysekompetenz eine erste Erschließung von Sachquellen (Funde aus der Urgeschichte) vornehmen die Funktionsweise und Bedeutung von Gegenständen (Werkzeuge) beschreiben Urteilskompetenz mit dem Konzept "Epoche" umgehen (Zeitstrahl) einfache Vergleiche zwischen Vergangenheit und Gegenwart vornehmen (Leben und Probleme in der Urgeschichte im Vergleich zu heute)	Menschen in der Urgeschichte - Zeiten und Räume frühgeschichtlicher Überlieferung (Chronologie, Fundstellen von Überresten und Quellenbegriff) - Lebensbedingungen und Lebensweisen der frühen Menschen - Neolithische Revolution und Übergang zur Sesshaftwerdung - Arbeitsteilung in der Jungsteinzeit (Viehzucht, Getreideanbau)	Epochenbezug Ur- und Frühgeschichte Basisnarrativ: Menschwerdung in Auseinandersetzung mit der Natur; Arbeitsteilung und Sesshaftwerdung in der Neolithischen Revolution Dimensionen: Alltagskulturen, Wirtschaft, Bewältigung und Nutzung von Räumen

-	sekompetenz: weniger komplexe und kurze Textquellen erschließen den Inhalt von Quellen in eigenen Worten wiedergeben (Sachaussagen formulieren) Veränderungen anhand von schriftlichen Zeugnissen aus der Vergangenheit beschreiben (z.B. Solonische Reformen) skompetenz	Griechenland in der Antike - Raum und Kultur Griechenlands - Leben in Athen - Grundzüge der Attischen Demo- kratie	Epochenbezug Antike Basisnarrative: Griechische und römische Ursprünge der europäischen Kultur; Freiheit und Mitbestimmung in der griechischen Polis Dimensionen: Alltagskulturen, Herrschaft, Wirtschaft, Bewältigung und Nutzung von Räumen
Wahrr - Analy:	eine eigene Erzählung (zum Leben in der Urgeschichte) vornehmen und bewerten (z.B. Jagd in der Steinzeit) nehmungskompetenz Fragen anhand von archäologischen Funden entwickeln sekompetenz Schemata und Bildquellen erschließen (Sachaussagen formulieren) skompetenz die Bedeutung der Landschaft für die Entstehung einer Kultur beurteilen (Nil und ägyptische Hochkultur) unter Hilfestellung anhand von Kriterien den Entwicklungstand einer Kultur beurteilen (Ägypten als Hochkultur)	Ägypten als Beispiel einer frühen Hochkultur - Einflüsse von Klima und Landschaft (Nil und Bewässerung) - Leben in der ägyptischen Hochkultur - Kulturelle Errungenschaften Ägyptens (Schrift, Kalender, Architektur) - Merkmale einer Hochkultur - hierarchische Gesellschaftsstruktur	Basisnarrativ: Herrschaft, Religion, Wirtschaft und Schrift in frühen Stromkulturen Dimensionen: Alltagskulturen, Herrschaft, Wirtschaft, Bewältigung und Nutzung von Räumen
-	historischen Wandel (die Sesshaftwerdung) mit Hilfe von vorgegebenen Kategorien (Fort- schritt und Rückschritt) in Bezug auf die menschliche Entwicklung beurteilen		

7/8	chisch-römischen Antike für die Gegenwart nachvollziehen Naturverständnis und Umgang des Menschen mit der	Notur do vertisfondando Detrophtung der z	entrolon Inholtofolder oder ele länge
	Orientierungskompetenz - die Bedeutung und Wirkmächtigkeit der grie-		
	 Urteilskompetenz unter Hilfestellung die Unterscheidung von Anlass, Ursache und Folgen darstellen (z.B. zur Auflösung des Römischen Reiches) unter Hilfestellung das Handeln historischer Persönlichkeiten beurteilen (z. B. Caesar und/oder Augustus) 		Bezug UNESCO/Saalburg/Limes
	 Fragen an Menschen, Phänomene, Ereignisse aus der Vergangenheit stellen Analysekompetenz weniger komplexe Textquellen erschließen unter Hilfestellung einen Quellenvergleich (gleiche und unterschiedliche Quellenarten) vornehmen historische Zeugnisse identifizieren und Absichten der Autoren ermitteln 	 Leben in der Römischen Republik Herrschaft in der Kaiserzeit am Beispiel von Caesar und Augustus Auflösung des (West-) Römischen Reiches 	Basisnarrativ: Entwicklung zum Imperium Romanum Dimensionen: Alltagskulturen, Herrschaft, Wirtschaft, Bewältigung und Nutzung von Räumen Längsschnittanalysen: Demokratie
	Orientierungskompetenz - Vergleiche zwischen Vergangenheit und Gegenwart vornehmen Wahrnehmungskompetenz	Rom in der Antike	Epochenbezug Antike
	 bewerten, inwieweit es sich bei der Attischen Demokratie um eine Herrschaft des Volkes handelte 		Ansatzpunkte für Längsschnittanalysen: Demokratie

 unter Hilfestellung Informationen beschaffen und referieren (Präsentationskompetenz) Analysekompetenz einen Quellenvergleich (gleiche und unterschiedliche Quellenarten) vornehmen Urteilskompetenz das Handeln von Akteuren beurteilen Orientierungskompetenz die Andersartigkeit der Lebenswelten im Vergleich zu heute beschreiben erkennen, dass die Gesellschaft auch im Mittelalter nicht statisch war, sondern sozialer Auf- und Abstieg (eingeschränkt) möglich war 	 Formen personalisierter Herrschaft im Mittelalter (z.B. Königsherrschaft, Lehnswesen, Grundherrschaft) Lebenswelten im Mittelalter (z.B. Bauern, Adel, Juden, Klöster) Entwicklung und Bedeutung der Städte christliches Welt- und Menschenbild 	Basisnarrative: Kontinuitäten und Veränderungen in Herrschaft und Gesellschaft, Städte als Folge und Triebkraft gesell- schaftlichen und politischen Wandels Dimensionen: Alltagskulturen, Herrschaft, Wirtschaft, Bewältigung und Nutzung von Räumen
das historische Konzept der Epoche an Beispielen darstellen und bewerten und deren Konstruktcharakter erklären (das Mittelalter als Konstrukt der Renaissance zur Abgrenzung) unter Hilfestellung Vergleiche zwischen verschiedenen Epochen oder Kulturen vornehmen und Ergebnisse begründet beurteilen (Welt- und Menschenbild im Mittelalter und der Renaissance) die Setzung von Epochengrenzen im Hinblick auf Kontinuitäten und Diskontinuitäten kritisch hinterfragen (Renaissance als "Aufbruch in eine neue Zeit"?) Orientierungskompetenz	Renaissance - Wandel des Menschenbildes im Vergleich zum Mittelalter - Errungenschaften der Renaissance und bedeutende Persönlichkeiten (z.B. da Vinci, Kopernikus)	Epochenbezug Neuzeit Basisnarrativ: Renaissance, Humanismus, Reformation und Konfessionalisierung Dimensionen: Alltagskulturen

- die Bedeutung der Renaissance für unser heutiges Denken erkennen

Urteilskompetenz Motive und Begründungen der Handlungen einzelner Akteure und Gruppen in ihrem historischen Kontext erklären und beurteilen (z.B. Motive der Seefahrer) die Auswirkungen der Kolonialisierung beurteilen Orientierungskompetenz die Auswirkungen der Kolonialisierung auf	 Entdeckungen und Eroberungen Entdeckung Amerikas (Kolumbus 1492) Zerstörung der Kulturen der Azteken und Inkas um 1520/35 beginnende Kolonialisierung 	Basisnarrativ: Beziehungen und Konflikte Europas mit anderen Kulturzentren Dimensionen: Alltagskulturen, Herrschaft, Wirtschaft, Eigenes und Fremdes, Bewältigung und Nutzung von Räumen Ansatzpunkte für Längsschnittanalysen:
die Gegenwart erkennen		Europäisches Denken, Globalisierung, Migration
Wahrnehmungskompetenz	Reformation - Rolle Martin Luthers - Auseinandersetzung um den "wahren Glauben" - Konfessionalisierung und ihre Folgen	Basisnarrativ: Renaissance, Humanismus, Reformation und Konfessionalisierung Dimensionen: Alltagskulturen, Herrschaft
 Orientierungskompetenz Die Auswirkungen der konfessionellen Spaltung bis in unsere Zeit beschreiben 		
Wahrnehmungskompetenz - Veränderungen im Herrschaftsverständnis im Spiegel von Architektur erkennen Analysekompetenz - Herrscherbilder beschreiben und deuten	Absolutismus und Aufklärung	Epochenbezug Neuzeit Basisnarrativ: Aufklärung und Streben nach Freiheit – Bürgerliche Revolutionen (Französische Revolution) Dimensionen: Herrschaft, Wirtschaft Ansatzpunkte für Längsschnittanalysen:
		Individuum und Staat

Bilinguale Diskurskompetenz

- Grundbegriffe der Fachterminologie wiedergeben
- grundlegende Redemittel und einen weniger komplexen Wortschatz verwenden
- Methoden zur Erschließung französischsprachiger Texte nachvollziehen
- kleine Teile des Unterrichts in französischer Sprache bewältigen

Interkulturelle Kompetenz

 unter Hilfestellung die Multiperspektivität von Geschichte anhand des deutsch-französischen Kulturraums erkennen

Naturverständnis um Umgang des Menschen mit der Natur als vertiefendende Betrachtung der zentralen Inhaltsfelder oder als längsschnittartige Betrachtung.

Lernzeitbezogene Kompetenzerwartungen am Ende der Jahrgangsstufe 8

Wahrnehmungskompetenz

- eine Vermutung auf der Grundlage von Zeugnissen aus der Vergangenheit und Gegenwart sowie aus geschichtskulturellen Darstellungen formulieren
- unter Hilfestellung an Beispielen Fragen an Menschen, Phänomene, Ereignisse, Artefakte aus der Vergangenheit stellen
- sich unter Hilfestellung die für eine Problemlösung erforderlichen Informationen beschaffen
- ihren Lernprozess reflektieren und dabei ihre Lernergebnisse einbeziehen

Analysekompetenz

- Strategien der Erschließung von weniger komplexen Textquellen, audiovisuellen und Sachquellen anwenden
- den Inhalt von weniger komplexen Quellen und Darstellungen mit eigenen Worten wiedergeben (Sachaussagen formulieren)
- die Funktionsweisen und Bedeutung historischer Gegenstände beschreiben
- anhand formaler Merkmale verschiedene Gattungen im Hinblick auf ihren Erkenntniswert unterscheiden
- Veränderungen anhand von Zeugnissen aus Vergangenheit und Gegenwart beschreiben

Urteilskompetenz

- das historische Konzept der Epoche an Beispielen darstellen und bewerten und deren Konstruktcharakter erklären
- unter Hilfestellung die Unterscheidung von Anlass, Ursache und Folgen darstellen
- historische Sachverhalte mit Hilfe von Zeitverlaufsvorstellungen (z.B. Fortschritt und Rückschritt, Dauer und Wandel) beurteilen
- Motive und Begründungen der Handlungen einzelner Akteure und Gruppen in ihrem historischen Kontext erklären und beurteilen

- unter Hilfestellung an Beispielen kriteriengeleitet Vergleiche zwischen verschiedenen Epochen oder Kulturen vornehmen und die Ergebnisse begründet beurteilen
- mit Hilfe von Sachaussagen über historische Ereignisse und Zusammenhänge und ihre Auswirkungen auf die Gegenwart angeleitet begründete Sachurteile fällen

Orientierungskompetenz

- ihre eigenen Einstellungen, Vorurteile, Haltungen, Deutungsmuster und Wertmaßstäbe in den Geschichtsunterricht einbringen und kritisch hinterfragen und bewerten
- in Ansätzen eigene bzw. gegenwärtige und frühere Wertvorstellungen und Urteilsmaßstäbe kritisch aufeinander beziehen und gegenüberstellen

-	eine zusammenfassende eigene Erzählung an einem h	nistorischen Beispiel vornehmen und die dari	n aufgeführten Aspekte bewerten
9	 Wahrnehmungskompetenz den Wandel der gesellschaftlichen Strukturen und ihre Auswirkungen auf die Politik erkennen Analysekompetenz Strategien zur Erschließung von Verfassungsschaubildern, Karikaturen und geschichtlicher Karten anwenden Urteilskompetenz das historische Erbe einer Phase in der Geschichte (der Französischen Revolution) erkennen und bewerten Orientierungskompetenz die Bedeutung eines historischen Dokuments (der Allgemeinen Erklärung der Menschen- und Bürgerrechte) erkennen und bewerten 	Französische Revolution	Epochenbezug Neuzeit Basisnarrativ: Aufklärung und Streben nach Freiheit – Bürgerliche Revolutionen (Französische Revolution) Dimensionen: Alltagskulturen, Herrschaft Ansatzpunkte für Längsschnittanalysen: Revolution, Europäisierung UNESCO
	Wahrnehmungskompetenz Analysekompetenz	Vom Deutschen Bund zum Kaiserreich - Wiener Kongress	Dimensionen: Herrschaft, Eigenes und Fremdes
	- Karikaturen interpretieren		Ansatzpunkte für Längsschnittanalysen:

- Lieder / Lyrik als historische Quellen analysieren - den Wandel der politischen Landkarte (Deutschlands und Frankreichs) beschreiben Urteilskompetenz - das Scheitern einer Revolution einordnen und bewerten Orientierungskompetenz - das historische Erbe eines historischen Ortes (der Paulskirche) erkennen	 Politische Grundströmungen: Restauration, Liberalismus, Nationalismus (in Europa) Vormärz Märzrevolution Reichsgründung 1871 [Außerschulischer Lernort: Paulskirche] Reichsgründung in ihrer deutsch-französischen Dimension 	Revolution, Individuum und Staat Deutsch-französische Beziehungen
Veränderungen der Lebensbedingungen nachvollziehen Analysekompetenz Statistiken und Diagramme auswerten historische Fotos interpretieren (z.B. Lebensund Arbeitsbedingungen von Arbeitern) Urteilskompetenz Lösungsansätze eines historischen Problems (der Sozialen Frage) bewerten Orientierungskompetenz Auswirkungen der Folgen einer gesellschaftlichen, wirtschaftlichen und ökologischen Veränderung (der Industrialisierung) auf Gesellschaft und Umwelt bewerten	Industrialisierung - Voraussetzungen und exemplarischer Verlauf der Industrialisierung - Soziale Frage und Lösungsansätze - Umweltproblematik aus damaliger und heutiger Sicht (u.a. Klimawandel)	Basisnarrativ: Industrielle Revolutionen und soziale Frage Dimensionen: Alltagskulturen, Wirtschaft, Bewältigung und Nutzung von Räumen
Wahrnehmungskompetenz	Deutsches Kaiserreich	Dimensionen: Alltagskulturen, Herrschaft

	politische Strategien erkennen und bewerten (z.B. Bismarcks Politik) Analysekompetenz	 Politisches System und Gesellschaft (Obrigkeitsstaat) exemplarische Analyse von Innenund Außenpolitik 	Ansatzpunkte für Längsschnittanalysen: Individuum und Staat
	- Verfassungsschaubilder auswerten		
l	Urteilskompetenz - eine historische Persönlichkeit bewerten (z.B. Bismarck)		
	Wahrnehmungskompetenz	Zeitalter des Imperialismus	Basisnarrativ:
	 einen Mentalitätswandel in Bezug auf die Fremdwahrnehmung anderer Kulturen er- 	 Begriffsklärung: Imperialismus, Kolonialismus, Chauvinismus, Na- 	Kolonialismus/Imperialismus, National- staaten/Erster Weltkrieg
	kennen	tionalismus	otacion Erotor Womanog
		 Aufteilung der Welt 	Dimensionen:
	Analysekompetenz - Karten auswerten	Frankreich als Kolonialmacht	Wirtschaft, Eigenes und Fremdes
	- Kaiteri ausweiteri	Frankreich als Kolonialmacht	Ansatzpunkte für Längsschnittanalysen:
	Orientierungskompetenz		Globalisierung, Migration
	- eine historische Verantwortung aus einer		
	Entwicklung in der Geschichte (der Kolonial-		
	herrschaft) erkennen und beurteilen Analysekompetenz	Erster Weltkrieg	Basisnarrativ:
	- rechtliche Dokumente auswerten (z.B. Ver-	- Ursachen und Auslöser	Kolonialismus/Imperialismus, National-
	sailler Vertrag)	- Charakteristika	staaten/Erster Weltkrieg
	Urteilskompetenz	Der Erste Weltkrieg aus deutsch-französi-	Dimensionen:
'	- Auslöser und Gründe eines Ereignissen oder	scher Perspektive	Alltagskulturen, Eigenes und Fremdes
	einer Abfolge von Ereignissen beurteilen		
	(Kriegsschuldfrage)		Ansatzpunkte für Längsschnittanalysen:
	- die Bedeutung eines Ereignissen oder einer Phase in der Geschichte bewerten (der Erste		Internationalisierung von Konflikten, Krieg
	Weltkrieg als "Urkatastrophe" des 20. Jahr- hunderts)		Deutsch-französische Beziehungen, Er- innerungskultur (z.B. Verdun)
	Bilinguale Diskurskompetenz		

	 Begriffe der Fachterminologie in beiden Sprachen verwenden Redemittel und Wortschatz verwenden weniger komplexe französischsprachige historische Texte erschließen Teile des Unterrichts in der Partnersprache bewältigen Interkulturelle Kompetenz die Multiperspektivität von Geschichte anhand des deutsch-französischen Kulturraums erkennen 		
10	Wahrnehmungskompetenz - Kontinuität und Wandel von gesellschaftlichen Strukturen und Mentalitäten erkennen - politische Strömungen erfassen Analysekompetenz - Wahlplakate analysieren - fachwissenschaftliche Texte verstehen Urteilskompetenz - das Scheitern eines politischen Systems (der Weimarer Republik) multikausal (Ideologie, Wirtschaft und Politik) erklären	Weimarer Republik 1918-1933 - Versailler Vertrag - Politisches System - ideologische Gegensätze - Gründe für das Scheitern der Republik Außenpolitik Stresemanns	Basisnarrativ: Versuche der Friedenssicherung und Neuordnung nach 1918 Dimensionen: Herrschaft, Wirtschaft Längsschnittanalysen: Revolution
	Wahrnehmungskompetenz - politische Strategien erkennen und bewerten (z.B. Außenpolitik Hitlers) Analysekompetenz - Texte ideologiekritisch lesen - eine kritische Analyse von Gesetzestexten vornehmen	Nationalsozialismus und Zweiter Weltkrieg - Machtergreifung/-übertragung, Gleichschaltung, Führerstaat - Jugend im Nationalsozialismus - NS-Außenpolitik - Holocaust / Shoa - Widerstand	Basisnarrative: Totalitäre Systeme/Nationalsozialismus Shoa Dimensionen: Alltagskulturen, Herrschaft, Eigenes und Fremdes Ansatzpunkte für Längsschnittanalysen:

Urteilskompetenz - Handlungsspielräume in einer Diktatur einschätzen und bewerten	[Außerschulischer Lernort: Anne-Frank- Haus, Frankfurt am Main] Occupation, Collaboration, Résistance	Totalitarismus; Antisemitismus Erinnerungskultur Deutsch-französische Beziehungen
Orientierungskompetenz - eine historische Verantwortung aus der Vergangenheit (der Zeit des Nationalsozialismus) erkennen und beurteilen		
Wahrnehmungskompetenz Analysekompetenz optional:ein Zeitzeugengespräch führen und auswerten	Die Welt nach 1945 - Bipolarität - Kalter Krieg - europäische Einigung - deutsche Teilung und Wiederver-	Basisnarrativ: Neuordnungen der Welt nach 1945 und 1989 (national und international) Dimensionen:
Urteilskompetenz - konkurrierende ideologische Deutungsmuster erkennen und beurteilen	einigung Deutsch-französische Annäherung	Alltagskulturen, Herrschaft Ansatzpunkte für Längsschnittanalysen: Individuum und Staat, Revolution
Orientierungskompetenz - den Wandel der internationalen Struktur er- kennen und bewerten		Deutsch-französische Beziehungen, Europa als Begriff
Beitrag zum schulischen Medienbildungskonzept Bilinguale Diskurskompetenz	6.1, 6.2 Nutzung und Wirkung von Massenr	nedien in der Geschichte
 wesentliche Begriffe der Fachterminologie in beiden Sprachen verwenden Redemittel und Wortschatz angemessen verwenden französischsprachige historische Texte erschließen große Teile des Unterrichts in der Partnersprache bewältigen 		
Interkulturelle Kompetenz		

		 die Interdependenz der deutschen und der französischen Geschichte im europäischen Kontext erkennen 		
--	--	--	--	--

Lernzeitbezogene Kompetenzerwartungen am Ende der Jahrgangsstufe 10

Wahrnehmungskompetenz

- eine sachgerechte Vermutung auf der Grundlage von Zeugnissen aus der Vergangenheit und Gegenwart sowie aus geschichtskulturellen Darstellungen formulieren
- selbst an Beispielen zielgerichtet und problemerschließend Fragen an Menschen, Phänomene, Ereignisse, Artefakte aus der Vergangenheit stellen
- selbstständig die für eine Problemlösung erforderlichen Informationen beschaffen
- ihren Lernprozess reflektieren und dabei ihre Lernergebnisse einbeziehen

Analysekompetenz

- Strategien der Erschließung von Textquellen, audiovisuellen und Sachquellen anwenden
- den Inhalt von Quellen und Darstellungen strukturiert mit eigenen Worten wiedergeben (Sachaussagen formulieren)
- die Funktionsweisen und Bedeutung historischer Gegenstände beschreiben
- anhand formaler Merkmale verschiedene Gattungen im Hinblick auf ihren Erkenntniswert unterscheiden
- Veränderungen anhand von Zeugnissen aus Vergangenheit und Gegenwart beschreiben
- in historischen Quellen und Darstellungen zwischen Sachaussagen und subjektiven Wertungen unterscheiden
- historische Zeugnisse identifizieren, charakterisieren und die Absichten ihrer Autoren ermitteln (Augenzeuge / Zeitzeuge / Historiker / Journalist etc.)

Urteilskompetenz

- das historische Konzept der Epoche an Beispielen darstellen und bewerten und deren Konstruktcharakter erklären
- weitgehend selbstständig Eckpunkte von Entwicklungen kennzeichnen durch Ursprünge, Wendepunkte und Schlusspunkte
- die Unterscheidung von Anlass, Ursache und Folgen mit dem Ziel Zusammenhänge darstellen
- historische Sachverhalte mit Hilfe von Zeitverlaufsvorstellungen (z.B. Fortschritt und Rückschritt, Dauer und Wandel, Reform und Revolution) beurteilen
- Motive und Begründungen der Handlungen einzelner Akteure und Gruppen in ihrem historischen Kontext erklären und beurteilen
- an Beispielen kriteriengeleitet Vergleiche zwischen verschiedenen Epochen oder Kulturen vornehmen und die Ergebnisse begründet beurteilen
- mit Hilfe von Sachaussagen über historische Ereignisse und Zusammenhänge und ihre Auswirkungen auf die Gegenwart selbstständig begründete Sachurteile fällen

Orientierungskompetenz

- ihre eigenen Einstellungen, Vorurteile, Haltungen, Deutungsmuster und Wertmaßstäbe in den Geschichtsunterricht einbringen und kritisch hinterfragen und bewerten
- eigene bzw. gegenwärtige und frühere Wertvorstellungen und Urteilsmaßstäbe kritisch aufeinander beziehen und gegenüberstellen
- an Beispielen die historische Bedingtheit ihrer Lebenswirklichkeit erläutern
- Zusammenhänge zwischen aktuellen politischen und wirtschaftlichen Konflikten zu historischen Ereignissen herstellen und die Handlungsoptionen der Akteure vergleichend bewerten
- an ausgewählten Bereichen für die Bewältigung und Gestaltung ihrer Gegenwart und Zukunft passende historische Beispiele einbeziehen
- eine zusammenfassende eigene Erzählung an einem historischen Beispiel vornehmen und die darin aufgeführten Aspekte bewerten

Schulübergreifende und fächerübergreifende Ansatzpunkte:

- PoWi Klasse 9 / UNESCO (globales Lernen): Nachwirkungen von Kolonialisierung und Imperialismus auf die wirtschaftlichen und politischen Verhältnisse in einer globalisierten Welt
- Latein 7. Klasse
- · Exkursionen: Saalburg, Glauberg
- mögliche fächerübergreifende Aspekte mit dem Fach Kunst (z.B. Steinzeitmalerei, ägyptische Masken)
- Deutsch 10. Klasse: Flugblattanalyse (z.B. Weiße Rose)
- Stolperstein-AG
- Orientierungsrahmen für den Lernbereich globale Entwicklung S. 244-249